

Überraschung für
den Kindergarten

Moos Kinder des Kindergartens Villa Pfiffikus haben kürzlich eine ganz besondere Überraschung erlebt: Der Parkplatz vor dem Kindergarten wurde kurzerhand zur Bühne eines kunterbunten Vormittags voller Spiel, Spaß und Magie. Wie die Ortsverwaltung berichtet, waren der Zauberer Pfiffikus, der Kasperle und sein treuer Hund Bello von der beliebten Villinger Puppenbühne zu Gast. Mit ihrem klassischen Kasperletheater und einer kindgerechten Zaubershow hätten sie die Augen der kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer vor Freude strahlen lassen. In einer liebevoll inszenierten Mischung aus Witz, Magie und fantasievollen Figuren habe Dieter Sirringhaus die Kinder in eine bunte Welt voller Abenteuer und Lachen entführt. Die Verwaltung bedankt sich für sein ehrenamtliches Engagement.

Ein weiterer Höhepunkt des Vormittags sei eine große Hüpfburg gewesen, die zum ausgelassenen Toben, Springen und gemeinsamen Spielen eingeladen habe. Die Kinder nutzten laut der Mitteilung begeistert jede Minute, um sich auszupowern und miteinander Spaß zu haben – es sei ein echtes Bewegungskaradies mitten im Kindergartenalltag entstanden. Organisiert worden sei die besondere Überraschung von Bürgermeister Patrick Krauss. Mit viel Herzblut habe er dafür gesorgt, dass die Kinder einen unvergesslichen Tag erleben durften. (pm/lam)



Bürgermeister Patrick Krauss (rechts) und Zauberer Pfiffikus. FOTO: VERENA SUGG

Flohmarkt
beim Altstadtfest

Radolfzell Das Radolfzeller Altstadtfest bringt jährlich Live-Musik, Kunsthandwerk und viele gastronomische Stände in die Stadt – auch in diesem Jahr. Am Samstag, 6. September, findet laut einer Mitteilung der Stadtverwaltung von 11 bis 22 Uhr das Altstadtfest statt. Von 9 bis 17 Uhr laden an diesem Tag zudem auch wieder der Kinderflohmarkt des Radolfzeller Familienverbands sowie neu eingeführte Flohmarkt in der Teggingerstraße zum Stöbern, Staunen und Entdecken ein. Der Kinderflohmarkt wird aufgrund der Baustelle an der Obertorbrücke in der Fürstenbergstraße und vereinzelt im Stadtgarten stattfinden können. Standplätze für beide Märkte können ab Ende kommender Woche entweder direkt über Reservix oder in der Tourist-Information gebucht werden: www.radolfzell-tourismus.de

Sie haben die Fachhochschulreife

- Über 90 BSZ-Absolventen erhalten ihren Abschluss
- Schulleiter erinnert an die Werte der Demokratie

Radolfzell In feierlicher Atmosphäre verabschiedete das Berufsschulzentrum Radolfzell (BSZ) die Absolventinnen und Absolventen der Kaufmännischen Berufskollegs sowie des Berufskollegs Produktdesign. Insgesamt erhielten über 90 Schülerinnen und Schüler ihre Fachhochschulreife – ein bedeutender Meilenstein auf dem Weg in Studium, Ausbildung oder Beruf, wie das BZS mitteilt.

In seiner Rede vor den Kaufmännischen Berufskollegs spannte Schulleiter Markus Zähringer den Bogen zwischen schulischer Bildung, persönlicher Entwicklung und gesellschaftlicher Verantwortung. Anhand der Geschichte „Der Pinguin meines Lebens“ illustrierte er, wie Mitgefühl, Mut und Zusammenhalt das Leben verändern können. In der Erzählung rettet ein junger Lehrer in Südamerika einen ölverschmierten Pinguin, der fortan sein treuer Begleiter wird – gegen alle Regeln, aber mit großer Wirkung. Der Pinguin wird zum Symbol für Verantwortung, Gemeinschaft und Hoffnung in Zeiten politischer Unsicherheit. Zähringer betonte, wie sehr diese Werte auch für die Schülerinnen und Schüler in ihrer Schulzeit und darüber hinaus wichtig seien.

Er erinnerte daran, dass Demokratie nicht selbstverständlich sei, sondern das Engagement und die Mitgestaltung aller brauche. Demokratie lebe von Vielfalt, gegenseitigem Respekt und der Bereitschaft, sich einzumischen. Er ermutigte die Absolventinnen und Absolventen, aktiv in der Gesellschaft mitzuwirken, offen zu bleiben für neue Erfahrungen – und mutig ins kalte Wasser zu springen, wie es Pinguine tun.

Die Absolventinnen und Absolventen

- **Kaufmännisches Berufskolleg Wirtschaftsinformatik:** Ithiara Adrian (Preis), Wendy Pilar Adrian, Rascha Alkhatib, Yannick Beller, Marc Dümpelmann, Jan Eberhard (Lob), Eric Göbel (Preis), Leon Homburger, Lea Josef (Lob), Lewin Knuth, Fiona Krause, Tim Martin (Lob), Melek Nur, Nelly Rehn, Max Rohse (Lob), Mike Scheuermann, Timo Schneble, Selina Schweizer, Aliya Spoo, Adam Straub, Timon Swarat (Preis), Lotte Veit (Preis; Jahrgangsbeste mit 1,1), Sascha Wrzesinski;
- **Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen:** Romina Anders, Lisa-Marie Bretzinger, Muhammed Cebelooglu (Preis), Leni Endres, Anita Haziraj, Rukun Khalil, Dimitrios Kontodiamantis, Luk Kuolt, Melisa Nuhui, Loran Omar, Samantha Policella, Yassin Ragoubi, Damien Arich, Artan Asani, Marie Aster, Markus Beller (Lob), Jakob Bildmann, Julia Böhmer, Jennifer Buica, Kiera Greuter, Michelle Grimm, Francesca Guarino, Shaha Halili, Lennart Kaufmann, Hanna Kienle, Raden Kreidi, Samuel Lopez, Lucy Maier (Preis), Raoul Martinez Rios, Anita Peci, Mia Peters, Luca Pohl, Angelina Prescher, Maya Schwall, Jagbir Singh sowie Romy Welte.
- **Kaufmännisches Berufskolleg II:** Shanya Abbas, Anela Cirkovic, Debora Eizaga, Leon Fischer, Kate Gonder, Jessi-



Sie haben das Berufskolleg mit Schwerpunkt Produktdesign erfolgreich abgeschlossen. FOTOS: ARNE KELLER/BSZ



Die Absolventen und Absolventinnen des kaufmännischen Berufskollegs Fremdsprachen Teil 1.



Das kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen Teil 2 haben diese jungen Männer und Frauen erfolgreich beendet.



Auch sind glücklich über ihren Abschluss des kaufmännischen Berufskollegs Wirtschaftsinformatik.

ca Günther (Belobigung), Fabio Güter, Max Helmer, Baran Kahraman, Mohammad Kalaji, Cigdem Karaaslan, Zainab Karimi, Simon Krehl, Ella Peters, Lukas Prepens, Anila Seljimi und Sahra Yayla.

- **Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife – Fachrichtung Wirtschaft:** Malte Heinzelmann (Lob), Justin Hoffmann (Lob) und Florian Spaett (Lob).
- **Berufskolleg mit Schwerpunkt Produktdesign:** Sophia Marleen Brede (Lob), Lorin Doener, Timo Endraß, Javin Hejduk, Viktorija Maier, Emilia Ricarda Mosetter (Lob), Elissa Murati, Enis Murati, Joshua Rauschning, Janik Roth, Ida Lena Sachs (Preis), Florian Sauter, Mio Augustin Schäfer sowie Loris Schneider (Preis) und Marten Schoenmetzler.



Freude über den Abschluss des kaufmännischen Berufskollegs II.

100 Bücher warten auf Leseratten

Der Freundeskreis Stadtbibliothek veranstaltet bis September wieder die Aktion „Heiß auf Lesen“ in der Radolfzeller Stadtbibliothek

VON LAURA MARINOVIC

Radolfzell Lesen ist wichtig – es ermöglicht es uns nicht nur, uns in der Welt zurechtzufinden, sondern verbessert auch das Sprachverständnis, fördert die Konzentrationsfähigkeit und regt die Vorstellungskraft an. Doch nicht jeder kann lesen. Und im Jahr 2023 fand eine Studie heraus, dass etwa ein Viertel der Viertklässler nicht das Mindestniveau beim Textverständnis erreichen.

Um dem entgegenzuwirken und die Lust am Lesen zu wecken, findet in der Radolfzeller Stadtbibliothek in diesem

Jahr schon zum siebten Mal die Aktion „Heiß auf Lesen“ statt. Unterstützt vom Regierungspräsidium Freiburg und dem Freundeskreis Stadtbibliothek können Kinder der Klassen 3 bis 6 von Montag, 21. Juli, bis Donnerstag, 18. September, 100 exklusive, nagelneue Bücher ausleihen und diese nach dem Lesen in ein persönliches Logbuch eintragen lassen. Immer mittwochs von 15 bis 17 Uhr werden sie in der Stadtbibliothek dazu von Mitgliedern des Freundeskreises in Empfang genommen. Mit etwas Glück können sie dabei auch etwas gewinnen, denn unter den Teilnehmern werden viele Preise verlost.

In der Vergangenheit konnten für die Aktion bereits zahlreiche Kinder begeistert werden, wie Klaus Schütz, Vorsitzender des Freundeskreises Stadtbibliothek, berichtet. So hätten im

vergangenen Jahr 116 Kinder mitgemacht, insgesamt seien 1142 Ausleihen verzeichnet worden. „Wir hoffen, dass wir dieses Jahr die Zahlen nochmal steigern können“, sagt der Vorsitzende. Dazu gibt es auch einen kleinen zusätzlichen Anreiz: Für das dritte gelesene Buch erhalten die Kinder jeweils einen Gutschein für eine Kugel Eis.

Wer mitmachen möchte, muss sich lediglich bei der Aktion anmelden und als Clubmitglied eintragen lassen. Möglich ist das über Formulare in den Flyern zur Leseaktion. Zum Abschluss der Leseaktion ist am Donnerstag, 18. September, um 16 Uhr eine Party in der Stadtbibliothek geplant, dazu wird das Theaterstück „Gespensterjäger auf eisiger Spur“ aufgeführt. Weil es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen gibt, ist hierfür eine Anmeldung nötig.



Freuen sich auf Heiß-auf-Lesen-Aktion (von links): Klaus Schütz, Inka Vogt, Madeline Kreissner, Oberbürgermeister Simon Gröger, Bibliotheks-Leiterin Petra Wucherer, Kulturamtsleiter Erik Hörenberg, Renate Ziehm und Beatrix Müller. FOTO: LAURA MARINOVIC